

Verhandlungsschrift

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Fußach vom 30. Sept. 1980 im Gemeindeamt. Beginn: 20 Uhr. Vorsitz: Bgm. Kurt Nagel. Schriftführer: Gde-Sekr. Reinfried Bezler.

Anwesend: Sämtliche Gemeinderäte und Gemeindevertreter außer den entschuldigten VB Oswald Dörler, GR Otto Rupp, GV Norbert Sohm. Ersatzleute: Dr. Fritz Rohner, Albert Blum, Walter Mück.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlußfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung fest.

Ersatzmann Dr. Fritz Rohner legt gemäß § 32 Abs. 4 Gemeindegesetz das Gelöbnis ab.

Folgender Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen: Vergabe der Zimmermeisterarbeiten für den Zubau der Mehrzweckhalle.

Tagesordnung:

1. Verlesen und Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift vom 5.8.1980.
2. Bericht des Bürgermeisters.
3. a) Bericht des Überprüfungsausschusses,
b) Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1979.
4. Kenntnisnahme des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 27.8.80 über Kredit- bzw. Darlehensaufnahme von fünf Mill. Schilling gemäß § 54 Abs. 4 Gemeindegesetz.
5. Berechtigung zur Entgegennahme von Zahlungen an die Gemeinde für weitere Gemeindebedienstete.
6. a) Ansuchen um käufliche Überlassung des Pachtgrundstückes Gp. 307/89 im Betriebsgebiet Polder durch die Fa. Rund-Stahl-Bau GmbH, Bregenz.
b) Verkauf der Gp. 307/93 in der Polder an Monika Boschi geb. Pechtl - 1/2 Anteil an deren Ehemann Michael Boschi.
7. Ev. Beschlußfassung über Sperrmüllabfuhr.
8. Vergabe der Zimmermeisterarbeiten für den Zubau der Mehrzweckhalle.
9. Allfälliges.

Erledigung:

1. Die allen Gemeinderäten und Gemeindevertretern zugestellte Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 5.8.1980 wird ohne Verlesung und ohne Einwand zur Kenntnis genommen.
Es wird festgestellt, daß die konstituierende Sitzung des Naturschutzausschusses noch nicht stattgefunden hat. Weiters wird festgestellt, daß auch zu den Ausschusssitzungen rechtzeitig eingeladen werden soll.
2. Der Bürgermeister berichtet unter anderem:
Über mehrere Vorstands- und Ausschusssitzungen;
die Kindergartenplanung;
von der Vorbesprechung und der Aussprache mit der IRR bezüglich Baumaßnahmen der Rheinbauleitung. Es wird angeregt, die Stellungnahme zu den Wasserrechts- und Landschaftsschutzverfahren gemeinsam mit dem Naturschutzausschuß auszuarbeiten;

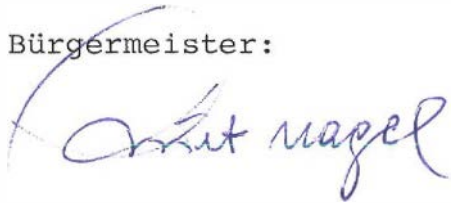
daß die Kanalisationsarbeiten in der Ferdinand-Weiß-Straße und im Hinterburg im Gange sind;
daß die zuständigen Behörde bezüglich Maßnahmen zur Vermeidung der Geruchsbelästigungen durch die Fa. Häusle angeschrieben wurden;
über die Aussprache mit Vertretern der Weide- und Streueinteressenschaft bezüglich Sportplatzgelände;
über Verzögerungen bei der Sanierung des Hochwasserdammes mittels Kanalaushubmaterial, da die Profile noch anzubringen sind.
GV Alois Kuster urgiert die Aussprache mit den Hafengebäuern bezüglich Kostenverumlagerung für eine ev. Verlegung der Fahr-
rinne für die Bademöglichkeit im Hörnle. GV Elmar Lumper: Wes-
halb verlegen, wenn die Situierung des Bades nicht klar ist.

3. a) und b) Über Antrag des Überprüfungsausschusses vertagt.
GV Elmar Lumper regt an, den Fraktionen eine Kopie des Rechnungsabschlusses zu übermitteln. Ersatzmann Dr. Fritz Rohner: Die offenen Fragen sollen gemeinsam vom ehemaligen und jetzigen Prüfungsausschuß und vom ehem. und jetzigen Gemeindegeldverwalter abgeklärt werden.
Der Beschluß erfolgt mehrheitlich bei einer Gegenstimme.
4. Über Antrag von GR Wolfgang Giselbrecht wird einstimmig beschlossen, zur Vorfinanzierung der Ortskanalisation bei der Raika Höchst ein Darlehen über 5 Mill. Schilling zu 10 % Zins p.a. und einer Laufzeit von 5 Jahren aufzunehmen.
Die Hypothekbank konnte ihr Angebot von 9,75 % für einen Kontokorrentkredit nicht halten und verlangte zuletzt 10,5 % Zins.
5. Über Antrag von GV August Grabher wird einstimmig beschlossen, die Gemeindebediensteten Sidonie Kuster und Elisabeth Zupanec gemäß § 75 Abs. 3 Gemeindegesetz zur Entgegennahme von Barzahlungen an die Gemeinde zu ermächtigen.
(GV Alois Kuster nahm wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teil)
6. a) Über Antrag von GV Karl Gantner wird derzeit eine käufliche Überlassung der Gp. 307/89 an die Fa. Rund-Stahl-Bau, Bregenz, im Sinne der Empfehlung des Gemeindevorstandes vom 27.8.1980 einstimmig abgelehnt (Einhaltung der Vertragsbedingungen bezüglich Betriebsverlegung usw.).
b) Mit Beschluß vom 1.7.1980 wurde die Gp. 307/93 an Monika Pechtl (inzwischen verh. Boschi) verkauft. Über Antrag von GV Alois Kuster wird einstimmig zugestimmt, daß der Ehemann Michael Boschi als Grundkäufer mit dem Hälfteanteil grundbücherlich eingetragen wird.
Die bereits gestellte Bedingung, daß die LKW der Fa. Slamanig auf diesem Grundstück (Garagen) unterzubringen sind, gilt auch für Michael Boschi.
Nach Meinung von GV Ing. Lothar Blum ist zu überlegen, ob Betriebsgrundstücke künftig noch an Privatpersonen oder nur an Firmen verkauft werden sollen.
7. Es wird einstimmig beschlossen, noch im Laufe dieses Jahres eine Sperrmüllabfuhr auf Kosten der Gemeinde durchzuführen. Die Kosten weiterer Abfuhrungen sind zu verumlagen. Die Art der Verumlagerung soll in den Fraktionen besprochen werden.
Der Auftrag wird der Fa. Häusle erteilt.

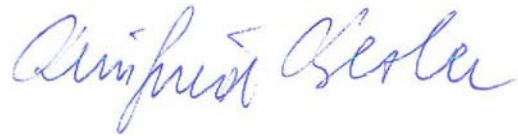
8. Über Antrag von Ersatzm. Dr. Fritz Rohner wird einstimmig beschlossen, den Auftrag für die Zimmermannsarbeiten für den Zubau an die MZH an die günstigst bietende Firma Gerhard Schneider, Fußach, um den Betrag von S 135.823,90 inkl. MWSt. zu vergeben.
9. Unter Allfälligem berichtet der Bürgermeister, daß ein Offert für die Errichtung des Kindergartens im Leasing-Verfahren eingelangt ist und diesbezüglich ein informatives Gespräch stattfinden wird.

Schluß der Sitzung: 22.00 Uhr.

Bürgermeister:

Handwritten signature in blue ink, appearing to read "Fritz Rohner".

Schriftführer:

Handwritten signature in blue ink, appearing to read "Aimée Gerber".